



Fraktionen der CVP und der EVP – Gemeinderat Zürich Fraktionserklärung

Keine Sparübungen auf dem Rücken der alten Menschen in Zürich - Seebach braucht ein Altersheim

Mit grossem Befremden nehmen die Fraktionen der CVP und EVP davon Kenntnis, dass der Stadtrat von Zürich beschlossen hat, auf den Bau des Altersheim Köschenrüti zu verzichten und dafür eine Alterssiedlung zu realisieren.

Ganz offensichtlich nimmt der Stadtrat keinerlei Rücksicht auf den Entscheid des Gemeinderates (Postulat 2008/565), der einen Bau des Altersheimes Köschenrüti wünscht. Das klare Verdikt des Gemeinderates vom 11. Februar 2009 mit 81 zu 32 Stimmen für die weitere Prüfung des Geschäftes zeigt die Dringlichkeit des Anliegens, in Seebach ein Altersheim zu erstellen.

Mit seinem Entscheid nimmt der Stadtrat in Kauf, dass die jahrelangen Wartelisten für Altersheimplätze ebenso bestehen bleiben wie die Tatsache, dass sehr alte Menschen, die auf einen Altersheimplatz angewiesen sind, in ihrer Notlage weiterhin auf Heime der Stadt Zürich in Adliswil, Erlenbach, Uster und Pfäffikon ausweichen müssen. Weiter will der Stadtrat offenbar auch nicht einsehen, dass das geplante Altersheim nicht einfach durch Alterswohnungen ersetzt werden kann. Die langen Wartelisten und die leider immer noch außerhalb der Stadt benötigten städtischen Altersheime zeigen auf, dass hoch betagte Menschen in der Stadt Zürich die Zwischenform Altersheim als Alternative zu Alterswohnung und Pflegeeinrichtungen wünschen.

Die Fraktionen von CVP und EVP werden sich weiterhin dafür einsetzen, dass Menschen, welche ihr Leben lang in einem Quartier der Stadt Zürich wohnhaft und tätig gewesen waren, auch Ihren Lebensabend im gewohnten Umfeld verbringen können.